**>>SPD**

Sehr geehrte/r Abgeordnete/r xy,

Mit Besorgnis stelle ich fest, dass mit einem "Beschleuningungsgesetz" auch der **Straßenbau** beschleunigt werden soll. Der **Klimakanzler**hat sich zum 1,5-Grad-Ziel bekannt. Im Verkehrsbereich ist aber von einer echten Veränderung nichts zu spüren. **Der CO2-Ausstoß im Verkehrssektor steigt unaufhörlich weiter.**

Der Bau neuer Autobahnen ist hochgradig klimaschädlich. Allein die Graue Energie trägt enorm dazu bei; **Zement ist für 8% des weltweiten CO2-Ausstoßes** verantwortlich, also viermal so viel wie Deutschland. Aber auch der Verlust von Wäldern, Mooren und Schutzgebieten beim Bau neuer Autobahnen ist in Zeiten der Klimakrise ein No-Go.

**Mangelnder Klimaschutz** führt auf Dauer auch zu einer **Gefährdung des Wirtschaftsstandorts** und dem massiven **Schwund von Arbeitsplätzen**.

Außerdem ist es **staatsrechtlich**sehr fragwürdig, eine Beschleunigung von Autobahnneubauten im Stile einer Notstandsgesetzgebung zu beschließen. Nicht klimaschädliche Bauvorhaben sind im überragenden öffentlichen Interesse, sondern der Klimaschutz! **Das hat nicht nur die Ampel beschlossen, sondern auch das Bundesverfassungsgericht und die GroKo, die das Paris-Abkommen unterzeichnet hat.**

Daher bitte ich Sie, das Beschleunigungsgesetz solange es Straßenneubau enthält, abzulehnen.

Mit freundlichen Grüßen